



Pressemitteilung

Des zfh – Zentrum für Fernstudien im Hochschulverbund

Motorsport studieren und an der legendären Nordschleife erleben

Fernstudium MBA Motorsport-Management wieder vor Ort am Nürburgring

Die 50. Ausgabe des 24h Langstreckenrennens in der Eifel war die richtige Atmosphäre, um Motorsport mit allen Sinnen zu erleben und bot eine passende Kulisse für das MBA Programm der Hochschule Kaiserslautern. Endlich "wieder das echte Erlebnis". Nach zwei corona-geprägten Jahren waren die Studierenden, Dozenten und Fans zurück auf der Nordschleife. Die Hochschule Kaiserslautern führt das berufsbegleitende Fernstudium in Kooperation mit dem zfh – Zentrum für Fernstudien im Hochschulverbund durch.

Von Freitag bis Sonntag begleitete Professorin Bettina Reuter mit ihrem Studiengangs-Team die internationale Studierendengruppe sowie Absolventinnen und Absolventen sowohl wissenschaftlich als auch praxisnah vor Ort beim Rennengeschehen. Ausgewählte Vorträge und Workshops stellten das Management im Motorsport in den Mittelpunkt und sorgten für Diskussion und fachlichen Austausch.

Mit Blick auf die Rennstrecke und dem Dröhnen der Motoren im Ohr, erklärte Dozent Marco Wehler mit seinem Vortrag die Bedeutung von „Embodiment“ im Motorsport und verriet, wodurch die „Gänsehaut“ beim Rennengeschehen ausgelöst wird und wie man dieses Phänomen geschickt in das Marketing integrieren kann. Michael Ahmadi erläuterte die Zukunft des Motorsports mit dem Thema Diversity und zeigte Maßnahmen zur Erhöhung der Vielfalt und neue Business Modelle auf. Prof. Dr. Bettina Reuter zeigte in ihrem Workshop „Sustainability im Motorsport“, welche Aufgaben Umweltbeauftragte bei Motorsportveranstaltungen seit vielen Jahren erfüllen und wie der Transformationsprozess hin zu einem glaubwürdig nachhaltigen Motorsport gestaltet werden sollte.

Viele Kontakte und ein gutes Netzwerk aus Unterstützern und Förderern des Studiengangs, wie Lotto Rheinland-Pfalz, DMSB, ADAC Nordrhein, DSK, Nürburgring GmbH und ROWE Racing ermöglichten ein rundum gelungenes Event.

Der Besuch von Motorsportteams in der Box vor und während des Rennstarts, die Besichtigung und Vorstellung des Pressencenters und der Sprecherkabine gehörten ebenso dazu wie das gemeinsame Beobachten des Rennengeschehens. Dazu gehören auch Fachgespräche unter Motorsportlern. Highlight war der gemeinsame Besuch der Startaufstellung mit dem „echten“ Erlebnis Motorsport.

Fernstudium Motorsport-Management (MBA)

Das MBA (Master of Business Administration) Fernstudium ist akkreditiert und auf vier Semester ausgelegt: In den ersten beiden Semestern liegt der Fokus auf General Management Wissen, beispielsweise Marketing-Politik und Strategie, Management of Finance, Controlling & Accounting. Im dritten und vierten



Pressemitteilung

Des zfh – Zentrum für Fernstudien im Hochschulverbund

Semester erfolgt die Spezialisierung in Motorsport-Management. Im vierten Semester, das der Erstellung der Master-Thesis dient, findet ein internationales Out-of-Campus-Event statt. Das Angebot richtet sich nicht nur an Absolventen eines Erststudiums, sondern auch an beruflich Qualifizierte ohne ersten Hochschulabschluss.

Weitere Informationen und Anmeldung

Wer sich für das MBA-Fernstudium interessiert, kann sich am Mittwoch, den 13. Juli um 17.00 Uhr via ZOOM informieren: Die Hochschule Kaiserslautern stellt im Online-Webinar das berufsbegleitenden Fernstudium ausführlich vor und beantwortet individuelle Fragen.

Beim zfh können sich Studieninteressierte bis zum 15. Juli 2022 für das kommende Wintersemester 2022/23 online bewerben unter www.zfh.de/anmeldung.

Weitere Informationen unter: <https://mba.bw.hs-kl.de/de/fernstudiengang/mba-motorsport-management>

und auf den Seiten des zfh: www.zfh.de/mba/motorsport-management/

Über das zfh

Das zfh – Zentrum für Fernstudien im Hochschulverbund bildet gemeinsam mit 21 staatlichen Hochschulen den zfh-Hochschulverbund. Das zfh ist eine wissenschaftliche Institution des Landes Rheinland-Pfalz mit Sitz in Koblenz und basiert auf einem 1998 ratifizierten Staatsvertrag der Bundesländer Rheinland-Pfalz, Hessen und Saarland. Neben den 15 Hochschulen dieser drei Bundesländer haben sich weitere Hochschulen aus Bayern, Berlin, Brandenburg, Nordrhein-Westfalen und Schleswig-Holstein dem Verbund angeschlossen. Das erfahrene Team des zfh fördert und unterstützt die Hochschulen bei der Entwicklung und Durchführung ihrer Fernstudienangebote. Mit einem Repertoire von über 100 berufsbegleitenden Fernstudienangeboten in wirtschaftswissenschaftlichen, technischen/naturwissenschaftlichen und sozialwissenschaftlichen Fachrichtungen ist der zfh-Verbund bundesweit größter staatlicher Anbieter von Fernstudiengängen an Hochschulen mit akkreditiertem Abschluss. Alle zfh-Fernstudiengänge mit dem akademischen Ziel des Bachelor- oder Masterabschlusses sind von den Akkreditierungsagenturen ACQUIN, AHPGS, ASIIN, AQAS, FIBAA bzw. ZEvA zertifiziert und somit international anerkannt. Neben den Bachelor- und Masterstudiengängen besteht auch ein umfangreiches Angebot an Weiterbildungsmodulen mit Hochschulzertifikat. Derzeit sind über 6.600 Fernstudierende an den Hochschulen des zfh-Verbunds eingeschrieben.

Redaktionskontakt:

zfh – Zentrum für Fernstudien im Hochschulverbund

Ulrike Cron

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Konrad-Zuse-Straße 1

56075 Koblenz

Tel.: +49 261/91538-24, Fax: +49 261/91538-724

E-Mail: u.cron@zfh.de

Internet: www.zfh.de